

DIN EN ISO 3175-5

ICS 59.080.01

Einsprüche bis 2019-04-01

Entwurf**Textilien –****Professionelle Pflege, Chemischreinigung und Nassreinigung von textilen Flächengebilden und Kleidungsstücken –****Teil 5: Verfahren zum Prüfen der Leistung beim Reinigen und Nachbehandeln mit Dibutoxymethan (ISO/DIS 3175-5:2018); Deutsche und Englische Fassung prEN ISO 3175-5:2018**

Textiles –

Professional care, drycleaning and wetcleaning of fabrics and garments –
Part 5: Procedure for testing performance when cleaning and finishing using dibutoxymethane (ISO/DIS 3175-5:2018);
German and English version prEN ISO 3175-5:2018

Textiles –

Entretien professionnel, nettoyage à sec et nettoyage à l'eau des étoffes et des vêtements –
Partie 5: Mode opératoire pour évaluer la résistance au nettoyage et à la finition lors du traitement au dibutoxymethane (ISO/DIS 3175-5:2018);
Version allemande et anglaise prEN ISO 3175-5:2018

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2019-02-01 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nmp@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP), 10772 Berlin, Saatwinkler Damm 42/43, 13627 Berlin.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 25 Seiten

DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN ISO 3175-5:2018) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 38 „Textiles“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 248 „Textilien und textile Erzeugnisse“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI (Vereinigtes Königreich) gehalten wird.

Das zuständige nationale Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 062-05-13 AA „Textilpflege, Wassereinwirkung, Knitterverhalten“ im DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP).

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

Für die in diesem Dokument zitierten internationalen Dokumente wird im Folgenden auf die entsprechenden deutschen Dokumente hingewiesen:

ISO 139	siehe DIN EN ISO 139
ISO 3175-1	siehe DIN EN ISO 3175-1
ISO 3758	siehe DIN EN ISO 3758

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 139, *Textilien — Normalklimate für die Probenvorbereitung und Prüfung (ISO 139+Amd.1)*

DIN EN ISO 3175-1, *Textilien — Professionelle Pflege, Chemischreinigung und Nassreinigung von textilen Flächengebilden und Kleidungsstücken — Teil 1: Leistungsbewertung nach Reinigung und Nachbehandlung (ISO 3175-1)*

DIN EN ISO 3758, *Textilien — Pflegekennzeichnungs-Code auf der Basis von Symbolen (ISO 3758)*

Textilien — Professionelle Pflege, Chemischreinigung und Nassreinigung von textilen Flächengebilden und Kleidungsstücken — Teil 5: Verfahren zum Prüfen der Leistung beim Reinigen und Nachbehandeln mit Dibutoxymethan (ISO/DIS 3175-5:2018)

Textiles — Entretien professionnel, nettoyage à sec et nettoyage à l'eau des étoffes et des vêtements — Partie 5 : Mode opératoire pour évaluer la résistance au nettoyage et à la finition lors du traitement au dibutoxyméthane (ISO/DIS 3175-5:2018)

Textiles — Professional care, drycleaning and wetcleaning of fabrics and garments — Part 5: Procedure for testing performance when cleaning and finishing using dibutoxymethane (ISO/DIS 3175-5:2018)

ICS:

Deskriptoren:

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp:
Dokumentstufe: parallele Umfrage
Dokumentsprache: D

STD Version 2.9p

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Vorwort	4
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Begriffe	6
4 Kurzbeschreibung	7
5 Reagenzien	7
6 Geräte	7
7 Konditionierung	8
8 Messprobe	8
9 Durchführung	9
9.1 Allgemeines	9
9.2 Verfahren für normale Textilien	9
9.3 Verfahren für empfindliche Textilien	10
10 Prüfbericht	11
Literaturhinweise	12

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (prEN ISO 3175-5:2018) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 38 „Textiles“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 248 „Textilien und textile Erzeugnisse“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur parallelen Umfrage vorgelegt.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO/DIS 3175-5:2018 wurde von CEN als prEN ISO 3175-5:2018 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

Vorwort

ISO (die Internationale Organisation für Normung) ist eine weltweite Vereinigung nationaler Normungsorganisationen (ISO-Mitgliedsorganisationen). Die Erstellung von Internationalen Normen wird üblicherweise von Technischen Komitees von ISO durchgeführt. Jede Mitgliedsorganisation, die Interesse an einem Thema hat, für welches ein Technisches Komitee gegründet wurde, hat das Recht, in diesem Komitee vertreten zu sein. Internationale staatliche und nichtstaatliche Organisationen, die in engem Kontakt mit ISO stehen, nehmen ebenfalls an der Arbeit teil. ISO arbeitet bei allen elektrotechnischen Themen eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Die Verfahren, die bei der Entwicklung dieses Dokuments angewendet wurden und die für die weitere Pflege vorgesehen sind, werden in den ISO/IEC-Direktiven, Teil 1 beschrieben. Es sollten insbesondere die unterschiedlichen Annahmekriterien für die verschiedenen ISO-Dokumentenarten beachtet werden. Dieses Dokument wurde in Übereinstimmung mit den Gestaltungsregeln der ISO/IEC-Direktiven, Teil 2 erarbeitet (siehe www.iso.org/directives).

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. ISO ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren. Details zu allen während der Entwicklung des Dokuments identifizierten Patentrechten finden sich in der Einleitung und/oder in der ISO-Liste der erhaltenen Patenterklärungen (siehe www.iso.org/patents).

Jeder in diesem Dokument verwendete Handelsname dient nur zur Unterrichtung der Anwender und bedeutet keine Anerkennung.

Für eine Erläuterung des freiwilligen Charakters von Normen, der Bedeutung ISO-spezifischer Begriffe und Ausdrücke in Bezug auf Konformitätsbewertungen sowie Informationen darüber, wie ISO die Grundsätze der Welthandelsorganisation (WTO, en: World Trade Organization) hinsichtlich technischer Handelshemmnisse (TBT, en: Technical Barriers to Trade) berücksichtigt, siehe www.iso.org/iso/foreword.html.

Dieses Dokument wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 38, *Textiles*, Unterkomitee SC 2, *Cleansing, finishing and water resistance tests*, WG 1, *Professional cleaning*, erarbeitet.

ISO 3175 besteht aus mehreren Teilen unter dem allgemeinen Titel: *Textiles — Professional care, drycleaning and wetcleaning of fabrics and garments*.

Eine Auflistung aller Teile der Normenreihe ISO 3175 ist auf der ISO-Internetseite abrufbar.

Einleitung

Chemischreinigung ist ein Verfahren zur Reinigung von Textilien in einem organischen Lösemittel, das Öle und Fette löst und Schmutzteilchen dispergiert, wobei ein wesentliches Merkmal darin besteht, dass es nicht zum Quellen und Knittern wie beim Waschen oder Nassreinigen kommt. Mit Hilfe eines oberflächenaktiven Stoffes dürfen geringe Mengen Wasser in das Lösemittel gebracht werden, um eine bessere Schmutz- und Fleckenbeseitigung zu erreichen. Einige feuchtigkeitsempfindliche Artikel werden vorzugsweise ohne Zugabe von Wasser zum Lösemittel chemisch gereinigt. Oft wird ein oberflächenaktiver Stoff verwendet, um die Schmutzentfernung zu unterstützen und eine Vergrauung zu verhindern, es sollte aber beachtet werden, dass die Rezepturen von oberflächenaktiven Stoffen unterschiedliche Mengen an Wasser enthalten.

Üblicherweise schließt sich an die Chemischreinigung eine geeignete wiederherstellende Nachbehandlung an. In den meisten Fällen ist darin eine bestimmte Art von Dampfbehandlung und/oder Heißpressen enthalten.

Als Folge der Chemischreinigung und der Dampfbehandlung und/oder des Pressens können sich Eigenschaften textiler Flächengebilde oder von Kleidungsstücken zunehmend verändern, und in einigen Fällen reicht eine einzelne Behandlung nicht aus, um das Ausmaß der Größen- und anderer Veränderungen erkennen zu können, die nach wiederholten Behandlungen auftreten und die Nutzungsdauer der Textilware beeinträchtigen können. Im Allgemeinen werden die meisten möglichen Veränderungen nach drei bis fünf Chemischreinigungen und Nachbehandlungen, die in diesem Teil von ISO 3175 festgelegt sind, sichtbar. Diese fortschreitenden Änderungen sollten berücksichtigt werden, wenn sich die interessierten Kreise auf die Anzahl der anzugebenden Wiederholzyklen einigen.

Die Eigenschaften, die bei einer Beurteilung der Eignung zur Chemischreinigung berücksichtigt werden sollten, sind zusammen mit den Verfahren für deren Beurteilung in ISO 3175-1 angegeben.

Die Verwendung von Diether-Verbindungen zur chemischen Reinigung von Textilien, Leder oder Pelzwaren ist patentiert.

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN — Bei Anwendung von Chemischreinigungsmaschinen sollten die gesetzlichen Bestimmungen und die üblichen Sicherheitsvorschriften berücksichtigt werden.

1 Anwendungsbereich

Dieser Teil von ISO 3175 legt Verfahren der Chemischreinigung von textilen Flächengebilden und Kleidungsstücken mit Dibutoxymethan [1-(Butoxymethoxy)-butan] fest, bei denen Chemischreinigungsmaschinen für gewerbliche Zwecke angewendet werden. Es enthält Verfahren für normale und empfindliche Textilien (siehe 3.3 und 3.4).

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

ISO 139, *Textiles — Standard atmospheres for conditioning and testing*

ISO 3175-1, *Textiles — Professional care, drycleaning and wetcleaning of fabrics and garments — Part 1: Assessment of performance after cleaning and finishing*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

ISO und IEC stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

- ISO Online Browsing Platform: verfügbar unter <http://www.iso.org/obp>
- IEC Electropedia: verfügbar unter <http://www.electropedia.org/>

3.1

Textil

Kleidungsstück, konfektionierte Messprobe oder textiles Flächengebilde

[QUELLE: ISO 3175-2:2017, 3.1]

3.2

konfektionierte Messprobe

Messprobe, die alle Bestandteile in repräsentativer Anordnung zueinander enthält, wie dies am Fertigartikel gegeben ist

[QUELLE: ISO 3175-1:2017, 3.2]

3.3

normales Textil

Textil, das aus allen Bestandteilen besteht, die das in diesem Teil von ISO 3175 festgelegte normale Verfahren zur Chemischreinigung ohne Veränderung überstehen können

3.4

empfindliches Textil

Textil, das aus allen Bestandteilen besteht, die hinsichtlich des mechanischen Vorgangs und/oder der Trocknungstemperaturen und/oder der Wasserzugabe Einschränkungen erfordern können